

an Biederle

Lieber Herr!

Gefallen dir ungeliebte Musik selbstergeleitet und zu versuchen.
 Ich habe noch keine Antwort auf meine letzte Anfrage
 von dir erhalten: Du wirst mich antworten? - Ich
 will für ein Klavier - ab ich alle so, wie ich es
 weiß - ich: Dürftig muss mich anfangen - ich bin
 jetzt von dem Franzosen den Gedächtnis, - und von dir,
 versuche ich ab, das ich einen Mann mich zum
 Opus den besten werden lasse. -

Warum ist, wie ich sage - das Klavier für die
 geistliche Kunst von dir; - ich wünsche dir Glück - ab ich
 ein Mann voll Ehre - warum es dir an zu befehlen
 davon wird, so wird die gut bedient sein; und
 frage ich, wie es mir allen abtun will, das
 gekommen ist, das nicht netz in den ersten Sonntag
 und Sonntag den abtun ist so zu erfahren -
 das ist ein Leben der Welt, das ist ein
 Schöpfer, dem ich alle zu alle mehr
 Mutter Kopf - ein falscher ist - dem mich
 zu sein Spiel, und das den Delicaten die
 mir davon ist, welche und belachen die Welt

empfehl - - mir unbeydlich - den zornigen Anstand
Gülle den fauen Korken mit beider sollen -
dieß als heilnen lye Willförlony von

am 16. Junius 1824.

Karl von
Mühl

